

A n m e r k u n g e n.

1. Die in ao oder eo ausgehen, verkehren das ao oder eo in der zweyten Endung in la; als: Pavao, Pavla; Piteo, der Hann, Pitla; Orao, der Adler, orla &c.

2. Welche in ac ausgehen, gehen zwar über das erste Beyspiel; allein die 5. End. einzelner Zahl. machen sie in cse; und die dritte mehrerer Zahl in em, oder im; als Otac, 2. Otca 5. o Otcse! 3. mehrerer Zahl Otcem, otcim.

3. Die ausgehen in alac; als Pivalac, der Singer; Pifalac, der Schriftsteller, &c. verändern die ganze Syllbe lac in occa; als: Pivalac, 2. Pivaocca, 3. Pivaoccu, 4. Pivaocca, 5. Pivaocse! und so fort.

4. Jene Nennwörter, welche über das zweyte Beyspiel gehen, machen nicht alle die fünfte Endung einzelner Zahl in cse, und die 1. 5. 7. und 8. in ci; sondern nur jene, welche in ak, ek, ik, ok, uk, ausgehen.

5. Die Namen in ag, eg, ig, og, ug, und ez, machen die fünfte Endung einzelner Zahl in xe; als Vrag, o vraxe! Snig, o snixe! Bog, o Boxe! Lug, o luxe! Vitez, o vitexe! &c. In der mehreren Zahl können diese zweyfach haben. Vrazi, und vragovi, Bozi, Boggovi, Vitezi, vitezovi &c. und ist beydes gebräuchlich.

6. Die in ah, uh ausgehen, machen die fünfte Endung in she; als: Vlah, o vlashe! Duh, o dushe! In der mehreren Zahl vlassi, duhsi, und duhovi. 2. Vlahah, Duhovah, duhah, 3. vlahom, duhom, duhovom, 4. vlahe, duhe, duhove, 5. wie in der ersten. 6. wie die zweyte 7. s'vlassima, vlahom, duhovima. 8. u Vlassih, duhovih.

7. Abgeleitete von eigenen Namen der Städte, Landschaften, und andern dergleichen, welche in ia
aus;